

Bedingt durch den Umbau der B 55 im Bereich zwischen „Deutschem Eck und Südring“ müssen die vorhandenen Busbuchten aus Verkehrssicherheitsgründen verlegt werden. In mehreren Gesprächen zwischen Verwaltung, den Fraktionsvorsitzenden und den Anliegern des Graf-Eberhard-Platzes hat sich die Variante 1a (gesplitteter Busbahnhof) herauskristallisiert.

Die Planung der Variante 1 a ist mit dem Straßenverkehrsamt und der Polizei des Oberbergischen Kreises abgestimmt worden.

Die Kosten für die Variante 1 a werden in der Sitzung bekannt gegeben.

Folgende spezifische zuwendungsfähige Höchstbeträge für ÖPNV – Infrastrukturmaßnahmen (ZOB) gibt es:

Normalbus = 130.000,00 €/Stellplatz

Gelenkbus = 195.000,00 €/Stellplatz

Warteplatz = 65.000,00 €/Stellplatz

Diese Beträge (bezogen auf einen Stellplatz) beinhalten die anfallenden zuwendungsfähigen Bau- und Materialausgaben für den ZOB einschließlich der Überdachungsanlagen, der Zufahrtstraßen und Zuwegungen, die zuwendungsfähigen Kosten für den Grunderwerb und evtl. einzurichtende Fahrgastinformationssysteme.

Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung abgegeben.